

7 BEURTEILUNGSMATERIAL

7.1 STANDARDLESETEXT ‚DER NORDWIND UND DIE SONNE‘

‚Einst stritten sich Nordwind und Sonne, wer von ihnen beiden wohl der Stärkere wäre, als ein Wanderer, der in einen warmen Mantel gehüllt war, des Weges kam. Sie wurden einig, dass derjenige für den Stärkeren gelten sollte, der den Wanderer zwingen würde, seinen Mantel abzulegen. Der Nordwind blies mit aller Macht, aber je mehr er blies, desto fester hüllte sich der Wanderer in seinen Mantel ein. Endlich gab der Nordwind den Kampf auf. Nun erwärmte die Sonne die Luft mit ihren freundlichen Strahlen, und schon nach wenigen Augenblicken zog der Wanderer seinen Mantel aus. Da musste der Nordwind zugeben, dass die Sonne von ihnen beiden der Stärkere war.‘

Abgewandelt nach J. G. Herder für das “Handbook of the International Phonetic Association: A guide to the use of the International Phonetic Alphabet”, Cambridge University Press (1999), Corporate Author International Phonetic Association

7.2 BEURTEILUNGSBOGEN ‚AUDITIVER STIMMBEFUND‘

		Sprechfunktion	Kriterium	Normalbefund	pathologische Befunde
Sprechstimme					
Spontansprache					
	1.	Phonation	Stimmklang	klar	belegt behaucht verhaucht gepresst knarrend heiser rau brüchig diplophon diplophone Anteile aphone Anteile aphon
	2.	Phonation	Stimmeinsatz	physiologisch fest / physiologisch weich	pathologisch hart knarrend behaucht verhaucht
	3.	Phonation	Stimmabsatz	physiologisch	verknarrt verhaucht abbrechend versiegend
	4.	Phonation	Ventilton	möglich	mit Atemgeräusch nicht möglich
	5.	Phonation	Stimmansatz	vorne	pharyngeal hyponasal hypernasal
	6.	Phonation	Resonanz Raum	ausgewogen	überwiegend Brust überwiegend Kopf
	7.	Phonation	Resonanz Klang	normal	resonanzreich resonanzarm wechselnd
	8.	Phonation	Mittlere Sprechstimmlage *	normal	zu hoch zu tief

BEURTEILUNGSMATERIAL

	9.	Phonation	Unangespannte Sprechstimmlage *	normal	zu hoch zu tief
	10.	Prosodie	Modulationsbreite *	normal	eingeschränkt übersteigert
	11.	Prosodie	Melodischer Sprechakzent	normal	monoton übersteigert wechselnd
	12.	Prosodie	Dynamischer Sprechakzent	normal	monoton übersteigert wechselnd
Lesen					
	1.	Phonation	Abweichung zur Spontansprache	nein	ja
Rufstimme					
	1.	Phonation	Steigerungsfähigkeit	möglich	nur mit Tonhöhenveränderung möglich eingeschränkt möglich nicht möglich wechselnd
	2.	Phonation	Abweichung zum Stimmklang der Spontansprache	nein	ja
Singstimme					
Stimmliche Fähigkeit					
	1.	Phonation	Stimmklang	klar	belegt behaucht verhaucht gepresst knarrend heiser rau brüchig diplophon diplophone Anteile aphone Anteile aphon
	2.	Phonation	Musikalischer Stimmumfang	normal	leicht eingeschränkt eingeschränkt
	3.	Phonation	Registerübergänge	nein	ja
	4.	Phonation	Registerbrüche	nein	ja

* Zu ermitteln mit Hilfe des Elektropiano Yamaha PSR-15

BEURTEILUNGSMATERIAL

	5.	Phonation	Lautstärke	normal	eingeschränkt übersteigert wechselnd
	6.	Phonation	Intonation	sicher	anschleifend detonieren distonieren
	7.	Phonation	Tonführung	sicher	Vibrato Tremor Flattern
	8.	Phonation	Crescendo/Decrescendo /a/	möglich	nur mit Tonhöhenver- änderung nicht möglich
Artikulation					
	1.	Artikulation	Artikulationsstörung	nein	unsicher nicht möglich
	2.	Artikulation	Kieferöffnungsweite	physiologisch	unsicher mit Hilfe nicht möglich
	3.	Artikulation	Kieferbewegung	variabel	unsicher mit Hilfe nicht möglich
Atmung					
	1.	Respiration	Tonhaldedauer	normal	verlängert verkürzt
	2.	Respiration	Phrasenlänge	angemessen	zu kurz zu lang wechselnd
	3.	Sprech- geschwindigkeit	Temporaler Sprechakzent	angemessen	zu langsam zu schnell wechselnd

7.3 BEURTEILUNGSBOGEN NACH DARLEY, ARONSON UND BROWN

Tonhöhe	1	Pitch level	Stimmhöhe klingt durchgehend dem Alter und Geschlecht entsprechend zu hoch / zu tief
	2	Pitch breaks	Plötzliche und unkontrollierte Stimmhöhenveränderung
	3	Monopitch	Stimme bleibt auf einer Tonhöhe oder ist monoton. Keine normaler Tonhöhen- und Flexionsveränderungen. Stimme bleibt in der Regel auf einer Tonhöhe
	4	Voice tremor	Stimme ist instabil oder zitterig
Lautstärke	5	Monoloudness	Stimme ist lautsstärkenmonoton. Keine normalen Lautstärkenveränderungen
	6	Excess loudness variation	Plötzliche, unkontrollierte Lautstärkenveränderung. Stimme mal zu laut, mal zu schwach
	7	Loudness decay	Progressive Lautstärkenverringung
	8	Alternating loudness	Alternierende Lautstärkenverringung
	9	Loudness (overall)	Stimme ist zu laut / zu leise
Stimm-Qualität	10	Harsh voice	Stimme ist rau, hart und gereizt
	11	Hoarse (wet) voice	Feuchte, flüssig klingende Heiserkeit
	12	Breathy voice (continuous)	Durchgehend luftige, behauchte, schwache und dünne Stimme
	13	Breathy voice (transient)	Vorübergehend, periodisch oder intermittierend behauchte Stimme
	14	Strained-strangeled voice	Stimme (Phonation) klingt gezwungen und eng, vermutlich durch mühsames Drücken der Stimme durch die Glottis
	15	Voice Stoppages	Plötzliche Luftstromunterbrechung beim Sprechen als würde zeitweise irgendetwas die Luftröhre blockieren
	16	Hypernasality	Stimme klingt übermäßig nasal. Zu viel Luft Resoniert in der Nasenhöhle
	17	Hyponasality	Stimme ist nicht nasal genug
	18	Nasal emission	Nasaler Luftaustritt
Respiration	19	Forced inspiration expiration	Sprache wird durch plötzliche Aus- Einatmungs-Seufzer unterbrochen
	20	Audible inspiration	Hörbares, behauchtes Einatmen
	21	Grunt at end of expiration	Grunzen am Ende des Ausatemens

BEURTEILUNGSMATERIAL

Prosodie	22	Rate	Sprechgeschwindigkeit ist ungewöhnlich hoch oder niedrig
	23	Phrase short	Kurze Phrasen, möglicherweise aufgrund zu häufigen Einatmens. Sprecher klingt außer Atem, schnappt evtl. am Phrasenende nach Luft
	24	Increase of rate in segments	Progressiver Anstieg der Rate innerhalb bestimmter Segmente von zusammenhängender Sprache
	25	Increase of rate overall	Progressiver Anstieg von Anfang bis Ende
	26	Reduced stress	Sprache zeigt stärkere Beeinträchtigung der Betonungsmuster.
	27	Variable rate	Rate wechselt zwischen langsam und schnell
	28	Intervals prolonged	Pausenprolongation zwischen Worten und Silben
	29	Inappropriate Silence	Unpassende Pausen
	30	Short rushes of speech	Kurze, überstürzte Sprachteile, die durch Pausen voneinander getrennt sind
	31	Excess and equal stress	Übertriebene Betonung von normalerweise unbetonten Sprachteilen, z.B. einsilbige Wörter und unbetonte Silben von mehrsilbigen Wörtern
Artikulation	32	Imprecise consonants	Unpräzise Aussprache von Konsonanten. Sie klingen undeutlich, nicht scharf genug, verzerrt, ungenau. Schwierigkeiten bei Übergängen von einem Konsonanten zum nächsten.
	33	Phonemes prolonged	Verlängerung von Phonemen
	34	Phonemes repeated	Wiederholung von Phonemen
	35	Irregular articulatory breakdown	Intermittierende, unsystematische Störung der Artikulationsschärfe
	36	Vowels distorted	Vokale klingen während ihrer Gesamtdauer verzerrt
genereller Spracheindruck	37	Intelligibility (overall)	Gesamtwertung der Verständlichkeit
	38	Bizarreness (overall)	Bewertung dessen, in welchem Umfang die gesamte Sprechweise durch ungewöhnliche, seltsame oder bizarre Eigenschaften auffällig wird

7.4 BEURTEILUNGSBOGEN STROBOSKOPIE

	Kriterium	Normalbefund	pathologische Befunde
1.	Glottisschluss	komplett	hinterer Spalt durchgängiger Spalt sanduhrförmig bogenförmig bogenförmig und posteriores Dreieck vorderer Spalt irregulär
2.	Tremor	nicht vorhanden	leicht vorhanden
3.	Amplitude	normal	erweitert verkürzt aufgehoben
4.	Symmetrie	normal	leichte Phasenverschiebung starke Phasenverschiebung
5.	Periodizität	periodisch	aperiodisch
6.	Regularität	normale Schwingungsform	unregelmäßig longitudinal
7.	Randkantenverschieblichkeit	normal	verstärkt vermindert aufgehoben
8.	phonatorischer Stillstand	nicht vorhanden	partiell partiell rechts total